

POB AG übertrifft 2025 Umsatzerwartung und erreicht Ergebnisprognose nach vorläufigen Zahlen

- Der konsolidierte Umsatz 2025 steigt um 15,2 % von 9,2 Mio. Euro auf 10,6 Mio. Euro
- Das bereinigte EBITDA* dreht deutlich ins Positive auf 0,4 Mio. Euro
- Die Prognose 2026 geht mit 10,3 bis 10,8 Mio. Euro von stabiler Umsatz- und mit 0,3 bis 0,6 Mio. Euro von stabiler Ergebnisentwicklung aus

Mannheim, 16. April 2026 – Die im m:access der Börse München gelistete POB AG (vormals Performance One AG, ISIN: DE000A12UMB1) hat heute ihre vorläufigen Geschäftszahlen 2025 veröffentlicht. Das Unternehmen erzielte einen konsolidierten Umsatz von 10,6 Mio. Euro, eine Steigerung um 15,2 % gegenüber dem Vorjahr, sowie ein bereinigtes EBITDA* von 0,4 Mio. Euro nach einem berichteten EBITDA 2024 von -0,5 Mio. Euro, beziehungsweise nach um periodenfremde Aufwendungen angepasst -0,9 Mio. Euro. Damit konnte die POB AG die prognostizierte Bandbreite beim Umsatz von 9,0 bis 9,5 Mio. Euro klar übertreffen und lag gleichzeitig am unteren Rand der EBITDA-Prognose von 0,4 bis 0,7 Mio. Euro (ohne Berücksichtigung von Einmaleffekten aus dem Konzernumbau). Das nicht bereinigte EBITDA betrug 2025 aufgrund einmaliger Sonderfaktoren aus Konzernumbau, Kosten der Kapitalerhöhung sowie periodenfremder Aufwendungen -0,7 Mio. Euro gegenüber -0,5 Mio. Euro in 2024.

Darüber hinaus konnte im abgelaufenen Jahr auf Holdingebene eine Kapitalerhöhung in Höhe von 0,6 Mio. Euro erfolgreich platziert und der Konzernumbau weitestgehend abgeschlossen werden. Die einzelnen Geschäftsbereiche entwickelten sich durchwegs positiv:

Im Bereich Digital Services (nun Performance One GmbH) konnte der Umsatz klar gesteigert werden sowie die Profitabilität durch den neuen Zero-Silo-Ansatz und den Einsatz von KI-Tools verbessert werden.

Im Bereich Digital Health (E-Health Evolutions GmbH; nicht konsolidiert) konnte die holistischen Mental-Health-App harmony nach der Proof-of-Concept-Phase mit der ZPP-Zertifizierung in die Wachstumsphase mit Vertrieb durch die ersten Krankenkassen (Vivida, Barmer, AOK Hessen, etc.) sowie Vertriebspartnern wie EGYM Wellpass im Markt platziert werden.

Im Bereich Künstliche Intelligenz (BrainNova GmbH; nicht konsolidiert) konnten weitere Kundenprojekte gewonnen und das Co-Innovationsprodukt „IR-Social Scan“ um LLM Betrachtungen erweitert werden.

Denis Lademann, Vorstand der POB AG, kommentiert: „Wir sind zufrieden mit unserer Entwicklung, auch vor dem Hintergrund eines weiterhin herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds. Insbesondere dass es uns 2025 trotz des umfangreichen Konzernumbaus, der nunmehr abgeschlossen ist, gelungen ist, zu wachsen und die operative Ertragskraft zu verbessern, zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“

Für das laufende Geschäftsjahr erwartet der Vorstand einen konsolidierten Umsatz in einer Bandbreite von 10,3 bis 10,8 Mio. Euro sowie ein EBITDA von 0,3 bis 0,6 Mio. Euro. Clemens Wohlmuth, CFO der POB AG: „Unsere Prognose berücksichtigt bislang keine M&A-Aktivitäten. Mit der neuen Holding-Struktur haben wir die Werthaltigkeit unserer derzeit drei

Tochtergesellschaften besser sichtbar gemacht und können mögliche Exits deutlich einfacher vollziehen.“

Hinweise:

- Am 23. April 2026 präsentiert sich die POB AG auf der Münchner Kapitalmarktkonferenz MKK.
- Am 29. April 2026 um 14:00 Uhr bietet die POB AG einen virtuellen IR-Roundtable an, um insbesondere qualitativ über die operative Entwicklung im 1. Quartal in den drei Tochtergesellschaften zu informieren. Interessierte können sich unter <https://research-hub.de/events/registration/2026-04-29-14-00/PO1-GR> für eine Teilnahme registrieren.
- Die Jahresabschlüsse für AG und Konzern werden am 30. Juni 2026 im IR-Bereich der Unternehmenswebseite www.pob.ag veröffentlicht.

* Das bereinigte EBITDA 2025 errechnet sich aus dem berichteten EBITDA (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Finanzergebnis und Abschreibungen), bereinigt um periodenfremde Aufwendungen in Höhe von 0,3 Mio. Euro, Konzernumbau- und Restrukturierungskosten sowie die Kosten der Kapitalerhöhung 2025 von insgesamt 0,7 Mio. Euro.

Pressekontakt:

Frank Ostermair, Linh Chung
IR4value GmbH
0211/17804720
frank.ostermair@ir4value.de
linh.chung@ir4value.de

Über die POB AG

Mit der Umfirmierung zur POB AG (vormals Performance One AG) und der konsequent umgesetzten Neuausrichtung positioniert sich das Unternehmen als fokussierte Beteiligungsholding mit klarem Schwerpunkt auf wachstumsstarken digitalen Geschäftsmodellen. Die neue Struktur sorgt für eine klare organisatorische und rechtliche Trennung der Geschäftsbereiche in eigenständige Tochtergesellschaften und schafft damit mehr Transparenz über deren Wert und Entwicklung. Zudem bietet die neue Unternehmensstruktur zusätzliche strategische Flexibilität für weiteres Wachstum und potenzielle Transaktionen.

Die operativen Aktivitäten sind in drei Einheiten gebündelt: Die Performance One GmbH verantwortet weiterhin die etablierten Digital-Services unter der Marke „Performance One“, die E-Health Evolutions GmbH adressiert mit ihrer holistischen Mental-Health-App „harmony“, deren ZPP-zertifizierten Kurs und starken Partnerschaften den Digital-Health-Markt und die BrainNova GmbH bündelt sämtliche KI-Aktivitäten und KI-Produkte. In dieser klar strukturierten Aufstellung steuert die POB AG ihre Beteiligungen aktiv und schafft die Grundlage für nachhaltige Wertsteigerung und Skalierung.